

## Spezielle **SMACS** Lösungen von **FASTCOM** sichern kritische Zugänge mit niedrigen Deckenhöhen.

- **Personen-Flüsse und Material-Flüsse werden durch **SMACS-Lösungen** von **FASTCOM** automatisch gesichert und entsprechen dadurch höchsten Sicherheitsstandards.**
- **SMACS realisiert Personen- und Material-Schleusen bei niedrigen Deckenhöhen.**
- **SMACS Lösungen ermöglichen gleichzeitig Sicherheit und Flexibilität.**



Lausanne, Schweiz – 12. November 2019

[FASTCOM Technology SA](#) sichert kritische Zugangsbereiche mit niedrigen Deckenhöhen.

**Die Herausforderung:** Die Sicherheitsbereiche in Rechenzentren, in denkmalgeschützten Bauwerken, Parkgaragen und R&D-Bereichen sind oftmals historisch gewachsen und in Räumlichkeiten integriert, die nicht den aktuellen Baustandards entsprechen. Das betrifft insbesondere die vorhandenen Deckenhöhen in Altbauten, die nicht selten nur zwischen 210 cm und 250 cm variieren.

Somit ergeben sich immer wieder Sicherheitsherausforderungen, um Personen-Vereinzelung, Materialschleusen und kombinierte Zugangsschleusen zu realisieren, ohne umfangreiche Baumaßnahmen ausführen zu müssen. Der sichere Durchgang von behinderten Personen muss auch berücksichtigt werden.

**Die Lösung:** Mit der Weiterentwicklung der „Low Ceiling“ - Option für die SMACS Lösungen, präsentiert FASTCOM eine Lösung für Projekte mit niedrigen Deckenhöhen zwischen 210 cm und 250 cm.

Alle Personen- und Material-Flüsse werden trotz der niedrigen Decken zuverlässig gesichert. Die Schleusen sind schnell und bequem für berechnigte Personen zu nutzen, bleiben für Unbefugte jedoch unpassierbar. Gepäck- und Materialtransflüsse können sowohl getrennt als auch kombiniert mit gleichzeitigem Personenzutritt gemanagt werden.

Die „Low Ceiling“ Option kann typischerweise zu den [SMACS Flex](#), [SMACS FlexMat](#) und [SMACS Mat](#) angewandt werden. Diese Lösungen sichern Personen- und Material-Flüsse, ebenso wie die sicheren Zugänge von behinderten Personen. Schleusengrößen bis zu 15m<sup>2</sup> oder mehr können realisiert werden. Eine „Schleuse“ kann 2, 3, 4 oder mehr Türen haben.

*„Mit der Entwicklung der „Low Ceiling“ Option für die SMACS Lösungen, können viele bisher nur unzureichend, oder sehr aufwändig zu sichernde Zutrittsbereiche endlich in die Sicherheitskonzepte integriert werden. Das eröffnet viele Möglichkeiten für unsere Kunden.“*

**Dr. Fabrice Moscheni, CEO Fastcom Technology SA**

### Über [FASTCOM](#)

FASTCOM ist ein führendes Unternehmen für Multi-Flow-Schleusen. Basiert in der Schweiz, ist FASTCOM ein unabhängiges Unternehmen, das seit über 20 Jahren weltweit aktiv ist. Für mehr Information besuchen Sie bitte: [www.fastcom-technology.com](http://www.fastcom-technology.com) und [www.smacs.com](http://www.smacs.com)

###

### Kontakte

Dr. Fabrice Moscheni

+41 21 619 06 75

[moscheni@fastcom-technology.com](mailto:moscheni@fastcom-technology.com)

Eugen Zähler

+49 224 1168 9004

[zaehler@fastcom-technology.com](mailto:zaehler@fastcom-technology.com)